

I. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Erhebung von Marktstandsgeldern der Stadt Gummersbach vom 19.12.1985

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW S. 490), des § 71 der Gewerbeordnung (GewO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 201), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.07.2022 (BGBl. I S. 1174) und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2019 (GV. NRW S. 1029) hat der Rat der Stadt Gummersbach in seiner Sitzung am 30.11.2022 folgenden I. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Erhebung von Marktstandsgeldern der Stadt Gummersbach vom 19.12.1985 beschlossen:

Artikel I

§ 2 der Satzung wird wie folgt gefasst:

Das Standgeld beträgt für jeden angefangenen Quadratmeter, der für den Stand in Anspruch genommen wird, 0,56 € pro Markttag zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer, sofern die Stadt Gummersbach im Sinne des Umsatzsteuergesetzes in der jeweils gültigen Fassung als Unternehmerin gilt.

Artikel II

Dieser I. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Erhebung von Marktstandsgeldern der Stadt Gummersbach tritt am 01.01.2023 in Kraft.